

20220623_1030_Antrag_Gesundheitstage

Antrag betreffend Gesundheitstage betreffend psychischer Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Die unterfertigen Mitglieder der Bezirksvertretung Landstraße stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 23.6.2022 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Der zuständige Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport, Peter Hacker, wird ersucht zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen eine Veranstaltung oder eine Veranstaltungsreihe "Gesundheitstage betreffend psychischer Gesundheit von Kinder und Jugendlichen" in Zusammenarbeit mit dem Bezirk Landstraße umgesetzt werden kann. Besonderer Fokus soll auf die Stärkung der psychischen Gesundheit von Kinder und Jugendlichen gelegt werden, um den Alltag in und nach der Pandemie besser zu bewältigen bzw. den negativen Folgeerscheinungen der Pandemie bestmöglich entgegenzuwirken.

Es wird die Zuweisung in die Kommission für Jugend und Soziales beantragt.

Begründung

Die derzeitige, langanhaltende und noch nicht beendete Pandemie macht Jugendlichen und Kindern besonders zu schaffen: Depressionen und Essstörungen sind dramatisch angestiegen. **Suizidversuche von Kindern und Jugendlichen haben sich im Vergleich zu vor der Pandemie nahezu verdoppelt.** Die depressiven Entwicklungen haben ihren Ursprung vor allem in der Pandemie und einhergehenden Wegfall von sozialen Kontakten und Tagesstruktur (Paul Plener, Leiter der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie im Wiener AKH, <https://wien.orf.at/stories/3132111/>).

Auch im dritten Bezirk gibt es viele einkommensschwache Haushalte. Es ist unbestritten, dass Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Haushalten besonders stark unter der Pandemie und den damit verbunden Einschränkungen auf Grund von eingeschränktem Platz, mangelnder Unterstützung im Lernalltag durch die Erwerbstätigkeit oder nicht ausreichender Sprachkenntnisse der Eltern, usw. leiden.

Da das Ende der Pandemie nicht absehbar ist, ist es um so wichtiger Eltern und ihren Kindern Strategien zu vermitteln, welche psychischen Erkrankungen vorbeugen können und über die vielfältigen Angebote der Stadt Wien betreffend der Behandlung von psychischen Erkrankungen aufzuklären. Die Veranstaltungen sollen für jedermann zugänglich von ExpertInnen mehrsprachig abgehalten werden.

BR Dr. Maria In der Maur-Koenne

Wien, am 15.6.2022